

3.4.11 Leitprojekt XII „Durchführung eines Fach übergreifenden Demonstrationsprojekts zur Erhaltung und Entwicklung der Erhöhung der Artendiversität von Flora und Fauna“

(aus Leitprojekt XV ILEK Magdeburg)

Bewahrung und Wiederherstellung der biologischen Artenvielfalt und Schaffung von Biotopverbundflächen:

Ziel 1 - Im Grünlandbereich sollen auf den naturschutzfachlich wertvollen Grünlandlandgesellschaften biotoptypische Bewirtschaftungs- und Pflegemaßnahmen durchgeführt werden, um den zunehmenden Prozess der Ruderalisierung und Verbuschung zu stoppen und die Entwicklung zu artenreicheren Gesellschaften einzuleiten.

Ziel 2 - Im Ackerbau sollen durch verschiedene Maßnahmen Bedingungen zur Verbesserung der Vielfalt der heimischen Flora und Fauna geschaffen werden. Dazu gehören in erster Linie:

- Schaffung vielfältiger Ackerrandstrukturen durch die Neuanlage von ein- bis mehrreihigen Feldhecken mit artenreichen Saumgesellschaften sowie die Anlage von Blühstreifen im Randbereich der Feldkulturen,
- Anbau mehrjähriger Futterkulturen
- Schaffung von Dauer- und Winterbrachen als Rückzugsräume verschiedener Arten der Ackerregionen



- Diese und weitere Maßnahmen dienen der Schaffung eines Biotopverbundsystems mit dem Aufbau von Migrationswegen oder Wildbrücken.

Das Leitprojekt bezieht sich auf das Gebiet des ILEK Magdeburg.

Das Leitprojekt unterstützt:

Handlungsfeld 3.1: Pflege und Gestaltung der Kulturlandschaft zur Sicherung der natürlichen Ressourcen und der Artenvielfalt; Integration von Landschaftspflege, Land- und Forstwirtschaft sowie Naturschutz und Umweltbildung

3.5 Nachträgliche Zertifizierung der Leitprojekte III und V des ILEK Bernburg

Im Rahmen der integrierten ländlichen Entwicklung für die neue Region Salzland haben die Arbeitskreise herausgearbeitet, dass die nachträgliche Zertifizierung der Leitprojekte für die Region von großer Bedeutung ist, weil eine Vielzahl von Einzelprojekten auf diesen, bisher nicht zertifizierten Leitprojekten aufbaut. Nach eingehender Diskussion mit den regionalen Akteuren konnte eine vom LVwA geforderte räumliche Spezifizierung erreicht werden. Im Januar 2009 wurden die o.g. Leitprojekte durch das Regionalmanagement erneut beim LVwA eingereicht. Am 29. April 2009 wurden die beiden nachfolgenden Leitprojekte und das ILEK Salzland zertifiziert.